



Finanzielle Auswirkungen:	Gemeindehaushalt	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Beteiligungen	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
	Produktgruppe:		27.20
	Teilhaushalt/Budget:		40.11
	Maßnahmen-Nr:		M-000450
Bereits im laufenden Haushalt veranschlagt:		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	EURO:		75.000
Über-/außerplanmäßige Veranschlagung im laufenden Haushalt:	Ergebnis-HH	Jahr	EURO:
	Finanz-HH	Jahr	EURO:
Mittelfristig bereits veranschlagt:		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Mittelfristig neu zu veranschlagen:		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein

### Problembeschreibung/Begründung:

Die Gemeinde Kleinmachnow ist öffentlicher Auftraggeber und unterliegt damit dem Vergaberecht. Dieses Vergaberecht ist in § 30 der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV) und dem dort in Anwendung gebrachten ersten Abschnitt der VOL/A geregelt.

Zur Sicherstellung eines geeigneten Bewerberkreises sowie zur Erstellung der Ausschreibungsunterlagen wurde die Gemeinde Kleinmachnow durch die Landesfachstelle für Archive und öffentliche Bibliotheken im Land Brandenburg beraten und begleitet. Insofern war durch kompetenten Rat sichergestellt, dass nur fachkundige, leistungsfähige und zuverlässige (geeignete) Unternehmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert wurden.

Die Höhe des möglichen Netto-Gesamtauftragswertes war durch die Vergabestelle zu schätzen. Der vorkalkulierte Gesamtauftragswert lag mit 63.025 EUR netto unter dem festgesetzten Schwellenwert für öffentliche Auftraggeber. Es konnte somit eine beschränkte Ausschreibung gemäß § 3 VOL/A durchgeführt werden.

Mit Schreiben vom 26. Januar 2016 wurden vier geeignete Fachunternehmen angeschrieben und um Einreichung eines Angebotes gebeten. Der Eingang der Angebote erfolgte durch zwei Bieter fristgemäß zum 14. April 2016. Zwei weitere Firmen teilten innerhalb der Angebotsfrist mit, dass sie keine Angebote abgeben werden.

Die beiden eingereichten Angebote wurden am 14. April 2016 geöffnet (**Anlage 1: Submissionsprotokoll**).

In **Anlage 2 (Auswertung der Angebote)** sind die Wertungskriterien für die Angebote und die Auswertung der Angebote nach Punkten dargestellt.

Das zur Beauftragung empfohlene Unternehmen hat mit dem Angebotspreis **65.204,29 EUR** brutto das wirtschaftlich günstigste Angebot abgegeben. Die vorgelegten und bekannten Referenzen weisen auf ein ausreichend leistungsfähiges Unternehmen hin.

Für die Vergabe des Auftrages sind ausreichend Haushaltsmittel eingeplant. Die Durchführung der Maßnahme ist für den Sommer 2016 geplant.